



Die Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e. V. (FEST) in Heidelberg ist ein interdisziplinär arbeitendes Institut mit einem breiten Spektrum von Fachdisziplinen.

Ab 1.10.2018 ist die Stelle

**einer Leiterin / eines Leiters  
des Arbeitsbereiches Religion, Recht und Kultur**

zu besetzen. Zum Aufgabenspektrum der/des zukünftigen Stelleninhaberin/Stelleninhabers zählen:

- die Strukturierung der Forschung im Arbeitsbereich, insbesondere in den Themenfeldern der Wechselwirkungen zwischen religiösen Überzeugungen und kulturellen Ausdrucksformen,
- Geschichte der evangelischen Theologie und Ethik,
- sowie der Deutungen moderner Gesellschaften,
- die Beteiligung an den Gremien der Selbstverwaltung der FEST.

Voraussetzungen der/des zukünftigen Stelleninhaberin/Stelleninhabers sind:

- ein abgeschlossenes Studium der Theologie,
- eine abgeschlossene Promotion,
- die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie
- die Bereitschaft zur Vermittlung von Forschungsergebnissen an die politische, gesellschaftliche und kirchliche Öffentlichkeit.

Arbeitsort ist Heidelberg.

Die Anstellung erfolgt nach kirchlichem Arbeitsrecht in Anlehnung an den TVöD Entgeltgruppe 14. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber sind willkommen. Zudem fördern wir die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 20. August schriftlich an

Prof. Dr. Klaus Tanner  
Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V.  
Institut für interdisziplinäre Forschung  
Schmeilweg 5  
69118 Heidelberg